VCOLLEY ZEIT Saisonzeitschrift des SC Freising

Ausgabe 2010/2011







Das FDM (Fasziendistorsionsmodell) ist entwickelt vom amerikanischen Osteopath Stephen Typaldos D.O. Die Ursachen für Schmerzen und Bewegungseinschränkungen sind pathologische Veränderungen des Bindegewebes (der Faszien).

Bei dieser Behandlung erfolgt die sofortige Korrektur der Gelenkstellung, der Hauthülle, der Muskelfasern, des Hautzylinders und des Überganges zwischen Knochen und Muskel mit sofortiger Verbesserung der Symptome. Ruhigstellungen werden oft deutlich verkürzt oder überflüssig.

FDM ist eine wertvolle Ergänzung zur konservativen orthopädischen Behandlung nach Sport- und Unfallverletzungen und schmerzhaften Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Sportphysiotherapie:

Der Sportphysiotherapeut begleitet die Mannschaften beim Training und bei Spielen. Die Ausbildung umfasst u.a. Massage, Manuelle Therapie und Triggerpunktbehandlung. Der Therapeut ist geschult in Dehnungstechniken, Elektro- und Ultraschalltherapie, Krafttraining, Rumpfstabilität, Koordinationstraining und arbeitet mit Trainern und Ärzten eng zusammen.

Osteopathie für Sportler:

Der Osteopath sucht hauptsächlich die Ursache einer Verletzung.

Beispiele: **Sprunggelenk- und Knieverletzungen** - Ursache: Falsche Statik Behandlung: Korrektur der Muskelketten und Gelenkstellungen

Gelenksarthose - Ursache: Verletzung

Folge: Schonung des Gelenks und eine zunehmende Unbeweglichkeit

Behandlung: Muskeldehnung, Kapseldehnung, gezieltes Koordinationstraining oder Aufbautraining

Bandscheibenvorfall - Ursache: Statik, Organzusammenhang, Psyche

Behandlung: Verminderung der Belastung auf diesen Bereich und Verbesserung der Beweglichkeit

der Nachbargelenke

Weitere Techniken für Leistungssportler: Tapes und Kinesiotapes

mplus Therapiezentrum Bscheid & Tetzl · Angerbrunnenstraße 10 · 85356 Freising-Lerchenfeld Telefon: 08161 88 43 30 · E-mail: info@mplus-massage.de · www.mplus-osteopathie.de

Grußworte

Grußwort des Landrats

Das vierte Jahr in der Bayernliga: die Volleyballer des SC Freising haben sich etabliert. Es ist schön zu beobachten, wie mit der ersten Herrenmannschaft als Zugpferd offenbar auch die ganze Abteilung einen Aufschwung erlebt: Die Zweite ist in die Bezirksliga aufgestiegen, die Damen spielen seit Jahren in der Bezirksliga oben mit und haben den Aufstieg eigentlich längst verdient. Und auch im Freizeitbereich gehören die SC-Akteure zu den Besten im Lande.

Bei den Heimspielen des Sportclubs in der Schulturnhalle in Lerchenfeld hatten die Fans zuletzt immer wieder Grund zum Jubeln. Wie es dem SC-Team in der neuen Bayernliga-Saison gehen wird, darauf darf man gespannt sein. Immerhin haben sieben Spieler die Mannschaft verlassen, doch ist Freising für ehrgeizige Volleyballer wie für Routiniers offenbar inzwischen wieder eine Adresse für gepflegten Volleyballsport.

Vor allem aber zahlen sich die Bemühungen des Sportclubs im Nachwuchsbereich aus, deshalb darf man sicher sein, dass auch heuer wieder einige Freisinger Eigengewächse den Sprung in die Erste schaffen werden. Allen SC-Teams wünsche ich eine Saison mit vielen Siegen und möglichst wenig Verletzungen, den Fans spannende und schöne Spiele und dem Freisinger Volleyball weiterhin eine erfolgreiche Zukunft.

Michael Schwaiger Landrat des Landkreises Freising

Liebe Freunde des Volleyballsports

Ich möchte Sie herzlich in der neuen Volleyballsaison 2010/2011 begrüßen.

Im letzten Jahr ist unsere Abteilung mit 4 Jugend-, 5 Erwachsenen- und einer Freizeit-Mixed-Mannschaft in die Wettkämpfe um die Punkte und die guten Tabellenränge gestartet. Dazu kommen noch viele Freizeitspieler, die sich regelmäßig zu ihren Trainingszeiten getroffen haben, ob am Beachplatz oder in der Halle. Bei ihnen waren es weniger die Punkte sondern eher der reine Spaß an der Sportart im Vordergrund. Unsere Jugendmannschaften haben in der vergangenen Spielzeit beachtliche Resultate erreicht. Es ist auch sehr erfreulich dass der Zuwachs, vor allem im Mädchenbereich, groß ist und hier ein guter Grundstein für den Nachwuchs unserer Damenteams gelegt ist! Im Jungenbereich ist es leider nicht so erfreulich, da letztes Jahr nur zwei männliche Jugendmannschaften an den Start gingen. Hier wollen wir versuchen, unsere Sportart für die Jungs verschiedener Artlersklassen attraktiver zu machen.

Unsere Damen und Herrenteams konnten auch erfolgreich in Ihren Ligen aufschlagen. Das Damen 1 Team hat knapp den Relegationsplatz um den Aufstieg in die Landesliga verpasst. Herren 1, Damen 2 und Herren 3 schafften erfolgreich Ihr Ziel mit dem Klassenerhalt. Besonders erfreulich ist der Aufstieg unserer Herren 2, die nach einer tadellosen Rückrunde als zweiter in der Bezirksklasse, den Aufstieg in die Bezirksliga über die Relegation geschafft haben. Wir hoffen, dass die kommende sportliche Saison noch erfolgreicher für unsere Teams verlaufen wird! In unserer Abteilung hat sich dieses Jahr noch einiges außerhalb der Trainings- und Punktspielzeiten in der Halle getan. Zu dem regelmäßigen Spielbetrieb an unserem eigenen Beachvolleyballplatz waren einige Teams

sehr erfolgreich bei der Bayerischen Beachserie. Außerdem hat die Volleyballabteilung sehr erfolgreich einige Turniere organisiert. Hierbei ist das Jugend-Volleyballturnier "MUC-CUP", das große Vorbereitungsturnier in Lohhof und die Ausrichtung der Deutschen Mixed-Senioren-Meisterschaft zu erwähnen.

Die Abteilung Volleyball hat sich neben der Aufgabe den Volleyballsport attraktiver zu machen, noch ein paar längerfristige, aber dennoch wichtige Ziele gesetzt: Im männlichen Jugendbereich soll ein Grundstein für den Nachwuchs unserer Herrenteams gelegt werden. Hier ist viel Arbeit im Verein notwendig, wozu auch noch die Mitarbeit mit den Schulen der Stadt noch verbessert werden soll. Als einen weiteren Punkt auf der Agenda sollte längerfristig die Erweiterung der Beachvolleyballanlage stehen. Dies ist leider aus finanziellen Gründen die letzten Jahre gescheitert. Erst durch die Erweiterung der Beachvolleyball-Anlage ist es auch möglich, Beachvolleyballturniere in Freising zu organisieren. Am Schluß möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Volleyballbegeisterten, dem Trainerstab und anderen ehrenamtlichen Helfern bedanken. Ganz besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und Gönnern. Ohne Ihre Unterstützung wäre es uns nicht möglich, diese Zeitung zu drucken und unsere Trainings- und Punktspiele abzuhalten. Ohne Sie gäbe es Volleyball in Freising in dieser Form sicherlich nicht!

Ich wünsche allen Teams eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und allen Zuschauern und Freunden des Volleyballsports eine angenehme Volleyballzeit.

Unsere Teams werden sicherlich alles Sportliche tun, um uns dies umzusetzen...

Dejan Jankovic

Ausgabe 2010/2011

Herren I

Umformiertes Team strebt Klassenerhalt an



Nach dem 5. Platz in der letzten Saison zeichnete sich in vielen Gesprächen schon frühzeitig ein deutlicher personeller Umbruch ab. Da einige der erfahrenen Spieler langfristig angekündigt hatten nach der Saison 2009/2010 die Volleyballschuhe an den Nagel zu hängen, musste im Verein eine Richtungsentscheidung getroffen werden. Es galt eine gesunde Mischung zu finden zwischen dem Einbau junger Spieler mit Freisinger Hintergrund und der Besetzung bestimmter Schlüsselpositionen mit "sturmerprobten" Volleyballern.

Herauskristallisiert hat sich ein Kader mit zwölf Spielern und dem ein oder anderen Perspektivspieler, der im Laufe der Saison je nach Entwicklung aus dem 2. Herrenteam hochgezogen werden könnte.

Die Erfahrung ist bei uns auf der Außenposition "zu Hause". Als Anführer und neuer Kapitän geht Außenangreifer Moritz Steinberg erstmal in verantwortungsvoller Mission in die Saison. Ihm zur Seite auf der 4 stehen Dejan Jankovic und Neuzugang Tobias Pfaller. Der 31-Jährige Riedenbur-



vorne v.l.n.r.: Falk Ullmann, Benedikt Untermarzoner, Felix Reißmann, Jockl Klug, Martin Aigner, Alex Oestmann, Mathias Schungel hinten v.l.n.r.: Moritz Steinberg Oles Gnatiouk, Gordan Gebacek, Tobias Pfaller, Felix Bauer

ger spielte bei seinem Heimatverein TV Riedenburg ein Jahr Regionalliga und mehrere Jahre Bayernliga, bevor es ihn die letzten drei Jahre nach Salzburg verschlug. Von dort zurückgekehrt nach Bayern schloss er sich im Sommer 2010 unserem Team an. Ob der letztjährige Captain Andreas Breibeck wieder ins Rennen geht entscheidet sich erst nach seinem Studienende im letzten Quartal 2010.

Im Zuspielbereich stand uns nach dem Weggang von Ivo Bodurski und Quirin Würschinger eine völlig neue Konstellation ins Haus. So gehen mit Gordan Gerbacek ein alter Hase und mit Felix Bauer ein junges Talent in die neue Saison auf der Position 2. Gordan hat in seiner Heimat Kroatien schon mehrere Jahre in der 2. und 3. Liga zugespielt und wird diese Position jetzt

4. Jahr in der Bayernliga wird Bewährungsprobe

auch erstmals beim SC einnehmen. Ihm zur Seite steht mit Felix Bauer ein talentierter junger Spieler, der erstmalig seinen Heimatverein MBB SG Manching verlässt und in seiner Entwicklung den nächsten Schritt in Freising machen soll.

Auch auf der Diagonalposition musste nach dem Karierreende von Roland Höfer ein Update her. Mit Matthias "Matze" Schungel gelang uns die Verpflichtung eines Spielers mit Bayernligaerfahrung. Vor zwei Jahren noch Gegner des SC als Spieler bei Grafing II, wechselt er heuer zum SCF nachdem er jobbedingt in Ismaning gelandet ist. Alex Oestmann bleibt uns ein weiteres Jahr auf der Diagonalen erhalten. Außerdem soll Perspektivspieler Felix Reißmann von den Herren II durch Spielpraxis in der Bezirksliga Erfahrung



Herren I

sammeln und sich soweit entwickeln, dass punktuelle Einsätze im Bayernligateam in der Rückrunde möglich sind.

Die Mittelposition ist erstmals ausschließlich mit Freisinger Jungs besetzt. Vorangehen soll mit Martin Aigner ein Spieler, der seit dem Neubeginn dabei ist und vor allem im Angriff Akzente setzt. Speziell in der Blockarbeit erwartet der Trainer eine weitere Leistungssteigerung, damit Martin ein konstanter Leistungsträger auf der 3 wird. Auch auf Benedikt Untermarzoner kommt ein interessantes und sicher wichtiges Jahr zu. In den letzten beiden Spielzeiten sind Leistungssteigerungen zu verzeichnen, die diese Saison fortgesetzt werden müssen, um zum Stammspieler in der Bayernliga zu werden. Durch seine stetige Entwicklung der letzten Jahre wurde Johannes, Jockl' Klug im Sommer von dem 2. Herrenteam in das 1. Team befördert. Jetzt heißt es im Training und Wettkampf Vollgas zu geben und den Konkurrenzkampf in der Mitte anzuheizen, um viel Spielzeit zu bekommen und sich persönlich weiterzuentwickeln.

Wie schon in den letzten Jahren hat sich im Libero- und Coachingbereich nichts verändert.

Oles Gnatiuk geht in sein 4. Jahr Bayernliga als Chef des Annahme-/Abwehrsektors. Während er in der Abwehr seit letzter Saison zu den stärksten Liberos der Liga gehört, kann in der Annahme eine Verbesserung erfolgen. Mit den erfahrenen Annahmespielern von der 4 an seiner Seite bestehen gute Chancen dies zu realisieren. Alter und neuer Coach ist Falk Ullmann.

Alter und neuer Coach ist Falk Ullmann

Mit diesem Team gilt es den Klassenerhalt zu schaffen. Eine andere Zielsetzung wäre aus jetziger Sicht unrealistisch, da durch die hohe Personalfluktuation in erster Linie die Abstimmung im Miteinander und das Automatisieren bestimmter Abläufe im Vordergrund der Mannschaftsentwicklung stehen. Dazu ist die diesjährige Liga noch stärker und ausgeglichener als letzte Saison, so dass jegliche Einschätzung momentan extrem schwierig ist.

Klar ist jedoch, dass mit hoher Trainingsbeteiligung und -disziplin die Mannschaftsentwicklung vorangetrieben werden kann, um evtl. dem direkten Abstiegskampf zu entgehen.

Zugänge: Tobias Pfaller (Salzburg), Mathias Schungel (TSV Vatterstetten), Felix Bauer (MBB SG Manching), Johannes Klug (Herren 2)

Abgänge: Quirin Würschinger (Auslandssemester), Ivo Bodurski(Ziel unbekannt), Tom Gailer (SVL), Roland Höfer, Martin Bichler, Flo Stanglmeier (alle Karriere beendet), Daniel Gutjahr

Falk Ullmann





Gordan Gebacek Position: Zuspiel Alter: 38 Größe: 1,85 m



Felix BauerPosition: Zuspiel
Alter: 25
Größe: 1,85 m



Tobias Pfaller Position: Annahme Außen Alter: 31 Größe: 1,87 m



Alex OestmannPosition: Diagonal
Alter: 31
Größe: 1,91 m



Oles Gnatiuok Position: Libero Alter: 27 Größe: 1,75 m



Mathias Schungel Position: Diagonal Alter: 29 Größe: 1,85 m



Felix Reißmann *Position: Diagonal Alter: 18 Größe: 1,88 m*



Moritz Steinberg Position: Annahme Außen Alter: 23 Größe: 1,89 m



Johannes Klug Position: Mittelblock Alter: 23 Größe: 1,90 m



Martin Aigner Position: Mittelblock Alter: 27 Größe: 1,88 m



Benedikt Untermarzoner Position: Mittelblock Alter: 24 Größe: 1,90 m

Damen I

Mission Landesliga hat begonnen....



In den letzten Spieltagen der Saison 2009/2010 wuchs das Bewusstsein ob der eigenen Leistungsfähigkeit. Angesichts von neun Siegen in Folge war einerseits der Frust über die vergebenen Chancen in der Vorrunde groß, aber noch viel größer war die Lust auf die neue Saison, um zu zeigen, dass mehr in dem 1. Damenteam des SCF steckt als Bezirksliga.

So formte sich das Damenteam der Vorsaison zu einem verschworenen Haufen, der punktuell noch Verstärkungen und Ergänzungen erfuhr. Es gab lediglich zwei Abgänge zu vermelden. Julia Rudolf spielt nach drei Jahren Freising nun für den SV Esting und Katharina Kirchberger siedelt studienbedingt nach Tübingen über.

Neu in den Reihen des SCF sind Martina Pösl, Dorothee Jacobs und Franziska Kalletta. Damit sieht das Team der Damen 1 in der Saison 2010/2011 wie folgt aus. Im Außenbereich agieren Romy Hagn, Vanessa Kahl, Martina Pösl und Dorothee Jacobs. Erfreulicherweise bleibt Romy dem Team, trotz beruflicher Verpflichtungen in Frankfurt/Main, erhalten. Mit Neuzugang Martina Pösl ist dem Team eine echte Verstärkung zugelaufen. Martina hat beim DJK Taufkirchen bereits höherklassig auf allen Positionen (außer Mitte) zahlreiche Spiele absolviert.

Der 2. Neuzugang auf Außen kam aus Baden-Württemberg und heißt Dorothee Jacobs. Auch sie hat in dem benachbarten Bundesland bereits Landesliga auf der 4 gespielt. Vanessa Kahl komplettiert die Außenangreiferinnen der Saison 2010/2011. Vanessa entwickelte sich in der letzten Spielzeit zur Leistungsträgerin und wird dieses Jahr als stellvertretende Mannschaftsführerin in einer noch verantwortungsvolleren Position agieren.

Im anstrengenden Spielzentrum, der Mittelposition, sind 5 Spielerinnen zu Hause. Allen voran geht die alte und neue Spielführerin Linda Gross. Sie hat sich in den letzten Jahren zu einer der besten Mittelblockerinnen der Liga entwickelt und soll nun das Team zum Aufstieg führen. Genauso auf der 3 im Einsatz ist Linda "Shorty" Kümmerling. Nachdem sie in der letzten Saison zur Mannschaft kam, hat sie sich als feste Konstante auf dieser Position erwiesen. Langjährige Erfahrung im Freisinger Team bringt Mittelblockerin Katrin Wunderskirchner mit, die eine weitere Saison für uns auf Punktejagd geht.

Komplettiert werden die Mittelblockerinnen durch Petra Frühbeis und Franziska Kalletta. Während Petra nach Spielzeiten bei Moosburg und SCF 2, bereits in die 2.

Saison bei den Damen 1 geht, gibt Franziska Kalletta ihren Einstand in Freising. Für beide gilt es im Training Druck auf die etablierten Spielerinnen zu machen, um einen gesunden Konkurrenzkampf zu entwickeln.

Auf der Diagonalen kommt bewährtes Personal zum Einsatz. Vera Poppe hat gezeigt, dass sie Leistungsträgerin in dieser Mannschaft sein kann und stetig mit Angriffen und Blocks für Gefahr beim Gegner sorgt. Anna Jankovic kommt nach einem Jahr Außen wieder auf der Diagonalen zum Einsatz. Sie ist bereits seit 10 Jahren Spielerin bei den Damen 1 des SCF und wird auch diese Saison für uns ins Rennen gehen.

Die Bälle verteilen werden Natalie Junold und Helene Guilmot. Während Natalie erst in die 2. Saison als Zuspielerin geht und sich stetig weiterentwickelt, hat Helene schon viele Jahre Erfahrung auf dieser Position gesammelt. Eine sehr gute Mischung, da somit der Druck der auf dieser Position sehr hoch ist, gut auf beide Zuspielerinnen verteilt werden kann.

Als Libera agiert wie in der letzten Saison Dorothea Ullmann. Nach höherklassigen Spielzeiten beim USC Magdeburg konnte sie sich letzte Saison als beständige Leistungsträgerin auf sehr hohem Niveau beim SCF etablieren.

Was auf dem Feld abgeht ist damit geklärt. Was bzw. wer neben dem Feld abgeht ist auch seit geraumer Zeit klar. Falk Ullmann. Nach 2 Bandscheibenoperationen war die Spielerkarriere in der Halle Anfang 2010

beeendet und damit stand wieder Zeit zur Mannschaftsbetreuung zur freien Verfügung. Um diese optimal zu nutzen betreut Ullmann nun wieder beide 1. Teams des SC. Zur Optimierung der Mannschaftsbetreuung hat der Verein vorgesorgt. Mit Maximilian Stanglmeier erhält die 1. Damenmannschaft erstmals einen Co-Trainer, der vor allem im Bereich Spielanalyse, Statistiken sowie Trainingsplangestaltung und -gewichtung tätig sein wird. Erste Erfahrungen sammelte Maxl als Trainer der Herren 3 in der letzten Saison und als Scout bei den Herren 1.

Während die Herren die Bayernliga halten wollen, ist das Ziel der Damen 1 ganz klar formuliert... Landesligaaufstieg! Ein an-

Das Ziel ist klar: Landesligaaufstieg!

deres Ziel kann man auch nicht nennen, wenn man in der Trainingsarbeit den Fleiß und Willen des Teams sieht. Dies schlug sich schon im Ergebnis beim Vorbereitungsturnier in Unterschleißheim nieder. Dort sahen sie sich 15 ausschließlich höherklassigen (8 mal Regionalliga) Teams gegenüber und belegten am Ende Rang 7. Neben Trainingslager und Pokal A werden noch diverse Testspiele absolviert und dann geht's los...

Falk Ullmann



vorne v.l.n.r.: Max Stanglmeier, Vanessa Kahl, Linda Gross, Vera Poppe, Linda Kümmerling, Natalie Junold, Falk Ullmann hinten v.l.n.r.: Helene Guilmot, Petra Frühbeis, Katrin Wunderskirchner, Martina Pösl, Anna Jankovic, Dorothea Ullmann

Ausgabe 2010/2011

Damen I



Linda GrossPosition: Mittelblock
Alter: 24
Größe: 1,82 m



Helene Guilmot Position: Zuspiel Alter: 36 Größe: 1,69 m



Vanessa KahlPosition: Annahme Außen
Alter: 23
Größe: 1,76 m



Dorothea Ullmann Position: Libera Alter: 29 Größe: 1,64 m



Linda Kümmerling Position: Mittelblock Alter: Größe:



Anna JankovicPosition: Diagonal
Alter: 30
Größe: 1,76 m



Natalie Junold *Position: Zuspiel Alter: 18 Größe: 1,75 m*



Petra Frühbeis Position: Mittelblock Alter: 32 Größe: 1,80 m



Katrin Wunderskirchner Position: Mittelblock Alter: Älteste Größe: 1,73 m



Martina PöslPosition: Annahme Außen
Alter: 27
Größe: 1,74 m



Vera PoppePosition: Diagonal
Alter: 27
Größe: 1,75 m



Fokus auf das Wesentliche

EDV Hardware und Service vom Profi

Damit Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können



EDV Hardware



Service und Support



Beratung und Umsetzung Ihre Internetauftrittes



ALB Computer

Hüttenkofen 5 84100 Niederaichbach +49 (0) 8702 9403 850

kontakt@alb-computer.de

www.alb-computer.de

Herren II

Das Ziel ist klar: 7. Platz

Die zweite Herrenmannschaft des SC Freising hat im letzten Jahr den Aufstieg geschafft, HURRA!!

Was das Ziel in dieses Jahr klar macht: Die Liga halten.

Die Mannschaft, die mittlerweile das dritte Jahr zusammenspielt, hat auch diese Saison wieder Zu- und Abgänge. Dieses Jahr sind gegangen: Moritz Then (im Ausland), Julian Zierer (private Gründe) und Johannes Klug, der zu Herren I gewechselt ist (Gratulation).

Aber auch zwei Neuzugäng dürfen wir begrüßen: Christian Schmidt aus Berlin, der als Mittelblocker bei uns eingesetzt wird. Sowie Felix Reißmann, der uns im letzten Jahr schon stark unterstützte, ist nun offiziell bei uns. Gratulation – hochverdient! Max Stanglmeier hat durch ihn große Konkurrenz auf der Diagonalposition erhalten. Der langjährige Mittelblocker Johannes Untermarzoner wird nach wie vor auf dem

Platz stehen und mit Christian Schmidt für ein Feuerweck im Block sorgen.

Auf der Außenposition spielen Stefan Klug, Felix Schüller und Tobias Gutsmiedl. Johannes Lehmann fungiert als Libero. Oliver Krakofszky und Stefan Junold teilen sich den Platz des Stellers in unserem Kader.

Natürlich ist in unserer personellen Situation ein Nachrücken von Herren III Spielern nicht ausgeschlossen. Achim Goldbach und Leander Liebl stehen auf der Schwelle zu Herren II.



Aufgrund dieses Kaders und der guten Stimmung an den Spieltagen der vergangenen Saison sowie im Training ist der Klassenerhalt unser Ziel. Durch zwei Vor-

Vorfreude auf den ersten Gegner

bereitungsturniere sowie zwei Trainingspiele und der Teilnahme am Kreispokal werden noch einmal die letzten Defizite aufgedeckt. Außerdem werden wir durch intensives Training mit dem Leistungsmaximum in die Saison starten können und erwarten mit Freude die ersten Gegner. Der Trainer Benedikt Untermarzoner sieht großes Potential in der Mannschaft, da jede Position gut besetzt ist. Jeder muss allerdings 100 prozentigen Einsatz zeigen, um die Abgäng so gut wie möglich zu ersetzen was sowohl die Trainingsbeteiligung als auch den Einsatz in der Saison angeht. Wir hoffen auf viele Erfolge, aber auch auf viele Zuschauer bei den Heimspieltagen, die uns auf unserem Weg zum Ziel begleiten.

Spieltage:

09.10.2010 in Vierkirchen 23.10.2010 in Lenting 13.11.2010 in Freising 27.11.2010 in Ingolstadt 11.12.2010 in Neuburg 29.01.2011 in Pörnbach 12.02.2011 in Freising 26.02.2011 in Freising 19.03.2011 in Ingolstadt

Benedikt Untermarzoner



vorne v.l.n.r.: Untermarzoner Benedikt, Stanglmeier Max, Schulze Christian, Untermarzoner Johannes, Reißmann Felix, Klug Stefan hinten v.l.n.r.: Krakofszky Oliver, Junold Stefan, Lehmann Johannes, Gutsmiedl Tobias, Schüller Felix, Wiesmann Michael

Damen II

Neue Trainingszeiten sind von Vorteil

Nach dem enttäuschenden Saisonverlauf im letzten Jahr, versucht die zweite Damenmannschaft des SC Freising in der kommenden Spielzeit das ausgegebene Ziel eines Platzes in der oberen Tabellenhälfte zu erreichen.

Wegen des verletzungsbedingten Ausfalls dreier Stammspielerinnen in der abgelaufenen Saison mussten wir uns mit Platz 6 begnügen, obwohl die Mannschaft nach den ersten drei Spieltagen ungeschlagen an der Tabellenspitze stand. Aufgrund des gelungenen Saisonstarts im letzten Jahr hoffen wir, an die gezeigten Leistungen anzuknüpfen.

Alle Spielerinnen zeigen sich im Training dementsprechend motiviert und engagiert. Verstärkt wurde die Mannschaft durch mehrere Neuzugänge im Sommer, so dass in Zukunft verletzungsbedingte Pausen einiger Spielerinnen ausgeglichen werden können. Eine Verlegung der Trainingszeiten ermöglicht es, ab Herbst parallel zur weiblichen A-Jugend in der Halle

zu spielen. Dies bietet den Vorteil, dass Spielerinnen aus der Jugend auch am Damenvolleyball teilnehmen können. Umgekehrt erlaubt es den jungen Spielerinnen aus unserer Mannschaft, die Jugendlichen zum letzten Mal noch in dieser Saison zu unterstützen, bevor sie die Altersgrenze erreichen, ab der sie nicht mehr am Jugendspielbetrieb teilnehmen dürfen.

Die gute Zusammenarbeit zwischen den weiblichen Jugendmannschaften der Volleyballabteilung und der zweiten Damenmannschaft wird sich hoffentlich im kommenden Jahr weiter fortsetzen. Wir alle freuen uns auf eine erfolgreiche Sai-





son und zahlreiche Zuschauer bei den vier Heimspieltagen, an denen es hoffentlich viele Siege zu feiern gibt.

Spieltage:

23.10.2010 in Pfaffenhofen
13.11.2010 in Freising
20.11.2010 in Schrobenhausen
27.11.2010 in Moosburg
04.12.2010 in Reichertshausen
15.01.2011 in Freising
22.01.2011 in Schrobenhausen
12.02.2011 in Freising
19.03.2011 in Freising

Felix Schüller





hintere Reihe, v.l.n.r.: Nicola Becke, Susanne Gollas, Franziska Nachtmann, Marlen Ullrich, Silvia Ullrich, Lara Bauer vordere Reihe, v.l.n.r.: Christina Sellmair, Yvonne Radler, Clarissa Graul, Jenny Möller, Theresa Huber, Felix Schüller Nicht auf dem Bild: Xenia Priebe, Alexandra Wächter, Daniela Köstler

Herren III

Ziel ist die obere Tabellenhälfte

Nach einer durchwachsenen Saison geht das Team in die neue Saison. Trotz des Abgangs eines Leistungsträgers – Reinhart – bleibt der Kader groß und schlagkräftig genug, um in der kommenden Saison bestehen zu können.

Die Mannschaft hat einen neuen Spieler dazu bekommen und so spielen Jan-Sebastian Graul, Sebastian Kirschner, Tobias Entrich und Daniel Kindermann auf den Außenpositionen.

Achim Goldbach, Leander Liebl und Tobias Steininger bilden den Mittelblock. Des weiteren bleibt Tobias Hofmann unser Steller und wird auf Diagonal von Julian Rabus und Nicolas Fraebel unterstützt. Universell einsetzbar und damit besonders wichtig ist Gregor Knoll. Mit Tobias Entrich haben wir einen Neuzugang, der versucht das Team zu unterstützen und uns weiter voran zu bringen.

Stimmen Einsatz und Trainingsbeteiligung sollte das erste Ziel sein, ein paar Siege zum Auftakt einzufahren und uns in die obere Tabellenhälfte zu bewegen.

Trotz Abgang ein gutes Team

Mit viel Spaß versuchen wir, eine für uns erfolgreiche Saison zu gestalten. In diesem Sinne hoffen wir auf viele Erfolge und freuen uns auf viele Zuschauer. Falls ihr Interesse habt in einem tollen Team zu trainieren, könnt ihr gerne Dienstags 19 Uhr und Donnerstags 20 Uhr in der Halle Moosstraße zu uns kommen.

Spieltage:

13.11.2010 in Waldtrudering 27.11.2010 in Lohhof 5 11.12.2010 in Harteck 15.01.1011 in Freising 29.01.2011 in Freising 26.02.2011 in Waldtrudering

Christian Schulze





vorne v.l.n.r.: Christian Schulze (T), Jan-Sebastian Graul, Tobias Steininger, Leander Liebl, Achim Goldbach, Gregor Knoll hinten v.l.n.r: Tobias Entrich, Daniel Kindermann, Nicolas Fraebel, Tobias Hofmann, Julian Rabus

Familie Germaier
Weichsberg 1

85408 Gammelsdorf Tel.: 08766/244

Fax: 08766/920303



Ihr Metzger am Markt

Neustift: Freitags von 11 - 16 Uhr

Stadt: Samstags von 7 - 13 Uhr

A Jugend / U20 weiblich





FERDINAND REINMOSER:

Meisterbetrieb

Tel.: 08161 / 37 99 Fax: 08161 / 50 637 85354 Freising Hohenbachernstrasse 23

- Duschkabinen aller Art
- Spezial WC-Anlagen
- Fliesen aller Art
- Bad Accessiores
- Ambiente für Sanitäre Einrichtungen und Technik
- Bad / WC Modernisierungen
- Verkauf
- Service
- Reparaturen

Mit einem neuem Trainer in die Saison

Nachdem meine Vorgängerin Romy Hagn aus beruflichen Gründen nicht mehr als Trainerin zur Verfügung steht, bin ich seit wenigen Wochen für die motivierte und ehrgeizige Mannschaft verantwortlich.

Im Juli hat eine Mannschaftssitzung stattgefunden und organisatorische Fragen geklärt. Lea Deuter und Teresa Wiesinger wurden als 1. und 2. Mannschaftsführerin gewählt. Die Mannschaft setzt sich aus erfahrenen Spielerinnen und zahlreichen Talenten zusammen. Die Herausforderung als Trainer besteht darin, aus dieser Mischung eine harmonierende und kämpferische Einheit zu formen.

Wir beginnen mit einem Saisonauftakttraining im September und wollen gut gerüstet in die Spielrunde starten. Desweiteren sind Trainingsspiele geplant. Schließlich hat sich die Volleyball-Abteilung des SC Freising neben zwei anderen Vereinen für die Ausrichtung der oberbayerischen Meisterschaften für die weibliche U20 am 05./06. Februar 2011 beworben.

In der mir neuen und von der Spielstärke unbekannten Liga kämpfen 11 Mannschaften für dieses Ziel. Die Qualifikation ist mit der vorhandenen Motivation und einer dazu notwendigen Trainingsbeteiligung durchaus erreichbar. Der Mannschaftsgeist stimmt mich zuversichtlich und deshalb gehe ich optimistisch in die bevorstehende Jugendrunde.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen und lautstarke Unterstützung zu unseren nachgenannten Spielterminen.

Trainingszeiten

Dienstag 18:00 – 20:00 Uhr

Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr (jeweils Sporthalle Schule Lerchenfeld, Moosstr. 46)

Mark Eckart Spieltermine: Spielort (Heimspieltermine sind unterstrichen)

03.10.2010 Ingolstadt

24.10.2010 Freising (10.00 Uhr, Schulturnhalle, Moosstr. 46)

05.12.2010 Neuburg

12.12.2010 Freising (10.00 Uhr, Schulturnhalle, Moosstr. 46)

23.01.2011 Stammham



vorne v.l.n.r.: Christina Sellmair, Lea Deuter, Elena Atzinger, Teresa Wiesinger, Carolin Gläser, Katja Litvaka, Mark Eckart hinten v.l.n.r.: Laura Kronthaler, Lara Bauer, Annika Reiter, Christina Gallner, Anna Baumgartner, Huong Do, Steffi von Schaubert es fehlen: Lea Schneider und Kathi Filser.

B Jugend / U18 weiblich

Technische Grundlagen sind die Basis

Das Training der C-Jugend weiblich bzw. mittlerweile B-Jugend findet jeweils 2x die Woche statt. Am Montag und Freitag von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr schwitzen die Mädels in der Halle Lerchenfeld Moosstraße. Teilweise tummeln sich 14-20 Jugendliche in der Halle. Neuzugänge sind jederzeit willkommen.

Volleyball ist eine sehr komplexe Sportart, es gehört zu den technisch und taktisch anspruchsvollen Ballsportspielen. Während bei anderen Sportarten wie z.b. Fußball, Handball, Basketball usw. längere Ballberührungen und sogar das Fangen und Führen sowie der Bodenkontakt des Balles erlaubt ist, muss beim Volleyball "volley" gespielt werden. Deshalb müssen die Grundtechniken wie das Obere und Untere Zuspiel des Balles besonders sauber ausgeführt werden, ansonsten werden diese als Fehler abgepfiffen. Um diese Spieleigenschaft zu erreichen, bedarf es einer gewissen Routine. Aber keine Sorge, mit der Zeit und regelmäßigem Training ist auch dieses zu schaffen.

Diese Spieleigenschaft trägt nun mittlerweile Früchte. Einige der Spielerinnen sind

schon richtig gut und freuen sich auf die neue Saison.

Beim Volleyball spielt man den Ball "volley"

Nach einer guten letzten Saison der weiblichen C-Jugend, startet man nun erstmalig in der B-Jugend. Alle Jahrgänge 94 und jünger dürfen in dieser Altersklasse spielen. Natürlich werden die Jahrgänge 1996 und 1997 die Mannschaft unterstützen und gleichermaßen in der C-Jugend aushel-



hinten v.r.n.l.: Maria Strauß, Anna Görg, Veronika Endriß, Lena Singer, Christine Seimebua, Lisa Zimmermann, Alissa Atzinger, Piera Wiesinger, vorne v.r.n.l.: Sophie Hofmeister, Christina Gallner, Nicole Seimabua, Valentina Tadic, Tiffany Trivunovic, Amelie Eichler, Trainer Martina Schürmann

fen. Somit sollte es für alle an Spielpraxis nicht fehlen. Keine leichte Sache, aber wir werden sicherlich viel Erfahrung sammeln und eine Menge dazu lernen.

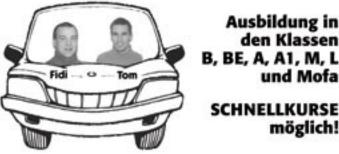
Wir würden uns daher sehr freuen wenn Sie unsere Mannschaft an den Heimspieltagen tatkräftig unterstützen.

Alle Spieltage auf einem Blick:

03.10.2010 in Schrobenhausen 24.10.2010 in Freising 28.11.2010 in Eichstätt 05.12.2010 in Freising 16.01.2011 in Neuburg 06.02.2011 in Schrobenhausen

Martina Schürmann





 Freising Neufahrn

möglich!

Tel. (0 81 61) 75 50 · Handy (01 71) 8 10 42 58 E-Mail: fahrschule.schnepel@t-online.de



Sittenauer GmbH

Landshuter Straße 102 85356 Freising Fon 08161/62923 Fax 08161/62053



Verkauf und Service:

- Auto-Elektrik
- Kfz-Verschleißteile
- Kfz-Ausrüstung
- Einbau-Service
- Instandsetzung
- Prüfdienste

Ausgabe 2010/2011

C Jugend / U16 weiblich

Neustart in der Punktrunde

In dieser Saison starten unsere "kleinsten" Mädels das erste Mal in die Punktrunde. Nachdem die Mannschaft in dem Schnupper-Turnier (D/E weiblich 3:3) ziemlich gut abgeschnitten hat, waren wir der Ansicht, dass wir diesen Schritt wagen können.

Im Spiel 6 gegen 6 sollen sie also die erlernten Techniken Baggern, Pritschen und Aufschlag anwenden und festigen. Im

Training wird weiterhin das Augenmerk auf der Verbesserung der technischen Fähigkeiten, Teamfähigkeit und natürlich Spaß liegen. Da die Trainingsbeteiligung hoch ist und die Spielerinnen motiviert sind, darf ich hoffen, dass wir diese Saison gut bestreiten.

Also alle volleyballinteressierte Mädchen im Alter von acht bis dreizehn sind herz-

lich eingeladen freitags von 17 Uhr bis 18:30 Uhr vorbeizuschauen!

Clarissa Graul



vorne v.l.n.r.: Ronja Auer, Maria Meyer, Linda Haubold, Verena Denk, Michelle Edelmann hinten v.l.n.r.: Paula Deuter, Helena Niemann, Sophia Ruff, Nina Weißmüller, Laura Bormann links Trainer Clarissa Graul, rechts Lea Deuter

Die Nummer 1 auch in der Sportförderung.





Sport verbindet. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Die Sportförderung liegt uns deshalb sehr am Herzen. Wir engagieren uns regional im Breitensport und fördern den Nachwuchs. Wie auch im Sport zählt Leistung, Ausdauer und Engagement zu unseren Stärken. Machen Sie jetzt Ihren persönlichen Finanz-Check. Wir beraten Sie gerne und sind mit Terminvereinbarung auch außerhalb unserer Geschäftszeiten für Sie da. Wenn's um Geld geht - Sparkasse Freising.

Ė

D Jugend / U14 männlich

Unsere Kleinsten...

Letzte Saison haben unsere kleinsten Jungs in den Altersklassen U13 und U14 erste Erfahrungen im Punktspielbetrieb gesammelt. Dieses Jahr geht es nun in der U14 weiter.

Beim Spiel 4 gegen 4 sollen die erlernten Techniken oberes Zuspiel, unteres Zuspiel und Aufschlag von oben/unten auch im Wettkampf umgesetzt und weiterentwickelt werden. Im Training werden wir die Grundtechniken weiter festigen und die Spielfähigkeit der Mannschaft verbessern.

Das Motto dieser Spiel- und Trainingssaison lautet: Erfahrungen sammeln, lernen durch zusehen, selbst viel ausprobieren und Spaß an der eigenen Entwicklung haben! Des Weiteren soll die Mannschaft auf das Spiel 6 gegen 6 vorbereitet werden.

Alle volleyballinteressierten Jungen der Jahrgänge 1997 - 2000 sind jeden Freitag von 18.00 - 19.30 in der Sporthalle in Lerchenfeld, Moosstr. herzlich willkommen.

Spieltage:

28.11. Schrobenhausen 19.12. Eichstätt 30.1. Pfaffenhofen

Felix Reißmann



vorne v.l.n.r.: Tim Lassonczyk, Leonard Niemann, Sebastian Martini hinten v.l.n.r: Felix Reißmann, Julian Schwerk, Tobias Handschel

Trainingscamp Jugend

Trainingscamp für unsere Volleyballjugend

Die Volleyball-Jugendtrainer haben am letzten Sonntag der Sommerferien ca. 20 Teilnehmerinnen in der Schulturnhalle Lerchenfeld mit einem ganztägigen Training auf die bevorstehende Saison eingestimmt.

Der Bayernliga-Nachwuchs zeigte sich engagiert, einsatzfreudig und hoch motiviert. Zunächst standen Ballspiele und Leistungstests auf dem Programm. Nach der Mittagspause wurden theoretische Kenntnisse vermittelt. Der Schwerpunkt lag dabei auf das Kennenlernen und Ausfüllen des komplizierten Spielberichtsbogens sowie Aufgaben des Schiedsgerichts. Die Theorie wurde anschließend in der Praxis in zahllosen Spielen umgesetzt. Die Trainer zogen ein positives Fazit zur erfolgreichen Premiere und planen weitere Aktivitäten.

Interessierte Jugendliche können sich unter www.sc-volleyball.de ausführlich über Mannschaften, Trainer und Trainingszeiten informieren.

Martina Schürmann



Freizeit Mixed I

Trainingszeiten

Trainingszeit der Freizeit Mixed I Mannschaft ist immer Montag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr und Freitag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Sporthalle der Schule Lerchenfeld (Moosstr. 46).





Freizeit Mixed II

Freizeitangebot für Männer und Frauen

Unser Freizeitangebot steht Männer und Frauen aller Spielstärke offen, von Anfängern bis Vollprofi.

Die Trainingsstunde wird geleitet und Übungen, Hinweise, Tipps und Tricks werden vermittelt. Der Spielspaß am Ende der Stunde darf natürlich auch nicht fehlen. Eine nette Mischung aus Jung und Alt besucht regelmäßig die Trainingsstunde.

Wenn Zeit und Lust besteht trifft man sich auch einmal im Monat nach der Trai-

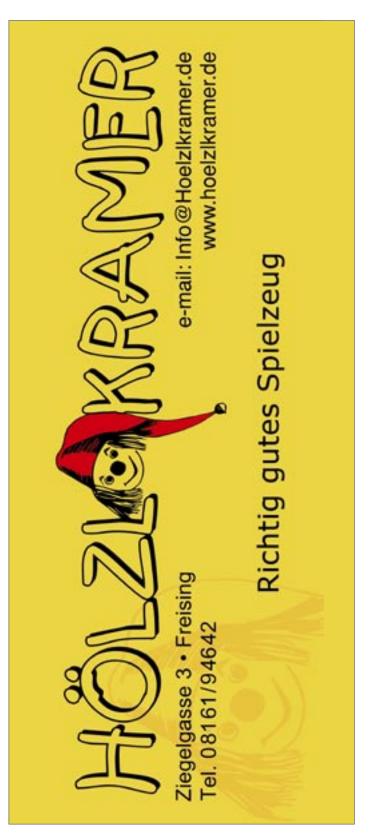
ningsstunde. Zurzeit haben wir eine Trainingsstärke von ca. 10 bis 12 Leuten. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen und gern gesehen.

Wenn du Lust und Zeit hast, komme einfach in die Trainingsstunde oder melde dich. (Infos: Martina Schürmann Tel. 08161/85110). Trainingszeit Dienstagabend 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Martina Schürmann



Vorbereitungsturnier



Gemeinsames Vorbereitungsturnier mit dem SV Lohhof

Ein großer Erfolg war das Turnier am 18./19.09.2010 in Unterschleißheim.

16 Damen- und 16 Herrenteams kämpften um den ausgelobten Wanderpokal. Am Ende siegten bei den Frauen TV Dingolfing und bei den Männern der ASV Dachau II. In das Turnier eingebunden war auch der 1. Heimspieltag der 1. Damenmannschaft des SVL in der 2. Liga, mehrere Schirilehrgänge, eine Players-Party-Night und vieles andere mehr.

Die Verantwortlichen von SCF und SVL waren sich mit den teilnehmende Teams einig, dass diese Veranstaltung in den nächsten Jahren wiederholt und somit zur Tradition werden soll.

Falk Ullmann

Der Tradition verpflichtet

GASTHAUS-PENSION

Grüner Hof

Freising-Lerchenfeld seit 1842



Restaurant mit gutbürgerlicher Küche Fremdenzimmer · Biergarten · Saal

Erdinger Straße 42 · 85356 Freising Telefon 0 81 61/8 51 56



Ihr guter Partner für Getränke

SEIT 1929

Getränke HIRSCHMA

Freising, Sonnenstraße 20, Ruf 6 29 31

Partner der Gastronomie · Vollservice aus einer Hand

Oualität am Bau seit 1949!



Neubau/Umbau Sanierung Verputz

BAUMANN GMBH

KÖRNERSTRASSE 13 A • 85356 FREISING TELEFON: 0 81 61/6 21 60 • TELEFAX: 0 81 61/2 16 62

Ausgabe 2010/2011

MUC Cup

2. MUC-Cup führt Schülerinnen und Schüler zusammen



Auch beim diesjährigen Schülervolleyballturnier zeigten alle Beteiligen großen Einsatz und Freude am Volleyballspiel.

Nachdem der MUC-CUP seine Taufe, im Sommer 2009, mit großem Erfolg bestanden hatte, lud der SC Freising zusammen mit dem Flughafen München in diesem Jahr zu einer zweiten Ausgabe des Schülerturniers.

Angesprochen waren alle Schülerinnen und Schüler der fünf Gymnasien des Landkreises. Kurz nach den Pfingstferien, am 19. Juni, war es dann auch soweit und der 2. MUC-CUP wurde in der Luipoldhalle ausgespielt. Rund 30 Schülerinnen und Schüler, vom Volleyballneuling bis zum Vereinsspieler, schlossen sich zu 6 Mixed-Mannschaften zusammen und starteten in den Wettbewerb

Auf zwei Feldern zeigten die Teams stets abwechslungsreiche und packende Partien. Zahlreiche Angriffsaktionen, Hechtbagger und Japanrollen bewiesen den großen Einsatz der Sportler.

Bis zum Mittag waren die ersten Runden ausgespielt, sodass sich jeder mit Wurstsemmeln und Wiener für die anstehende Finalrunde stärken konnte. In der KO-Runde angekommen wollte jede Mannschaft nochmal zeigen, warum sie den CUP verdient hätte. Als Sieger ging das Team "das OMG" aus Neufahrn aus dem Finale und konnte, nach 5 schweißtreibenden Stunden Volleyball, den Wanderpokal entgegennehmen.

Alle Spieler zeigten eine großartige Leistung und konnten sich über kleine Preise freuen.

Open: Mo | Do | Fr 17-20 Uhr

Sa 10-14 Uhr



Dein Partner für Mountainbikes und Rennräder in Freising.

Gutenbergstr. 5 - Freising

www.bikefritz.de - Tel.08161/919982

MUC Cup

Vielleicht sehen wir ja den ein oder anderen Teilnehmer beim Schnuppertraining oder einem Heimspieltag in dieser Saison wieder.

Maximilian Stanglmeier



- ELEKTROINSTALLATION ALT- UND NEUBAU
- ELEKTRO-SPEICHERHEIZUNG DATENTECHNIK
- E-CHECK SATELLITEN- UND ANTENNENANLAGEN
- VERKAUF **AEG Miele SIEMENS**

Elektro- und Einbaugeräte · KUNDENDIENST

Wilhelm Wildenauer

Angerstraße 11 · 85354 Freising · Tel. (0 81 61) 35 38 · Fax 1 39 18



Sport fördert die Gesundheit und die sozialen Kontakte. Die Flughafen München GmbH 24.000 Kinder und Jugendliche bei knapp 80 Sportvereinen in den Landkreisen Erding und Freising. Seit 1992 ist die FMG verlässlicher Partner des SC Freising 1919 e. V.

Telefon 089 975-54054 Telefax 089 975-41306

regionalbuero@munich-airport.de

www.munich-airport.de



Beachvolleyball

Beachsaison 2010

100% Beachvolleyball + 100% Urlaub = Beachvolleyballcamp.de

Für den SC Freising wühlten sich Dejan Jankovic mit Partner Tom Gailer und Moritz Steinberg zusammen mit dem Dachauer Marko Riedlbeck durch die Sandkästen Bayerns.

Am Ende stand für "DJ" Jankovic ein hervorragender 5. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften zu Buche. Für Mo Steinberg lief die ganze Saison super mit Spitzenplatzierungen bei den Masters in Grub, Fürth und Bad Aibling. Beim Saisonhöhepunkt in Ebersberg sprang aber nicht mehr als ein 13. Platz heraus.



Unterstützt werden unsere Teams, ebenso wie das Hallenteam vom Beachvolleyballcamp und dessen Veranstalter Mehmet Dengiz. Auch viele Beachinteressierte der anderen Freisinger Teams nutzen das Beachvolleyballcamp als Urlaubs-, Trainingsund Funevent.

Im folgenden möchten wir ein wenig über das Beachvolleyballcamp, das in Colakli an der türkischen Mittelmeerküste stattfindet informieren.

FAKTEN, FAKTEN, FAKTEN:

- Bis zu 60 Feldern in Turnierqualität
- Über 100 Top Mikasa Beachvolleybälle
- Ca. 500 Teilnehmer im Ostercamp

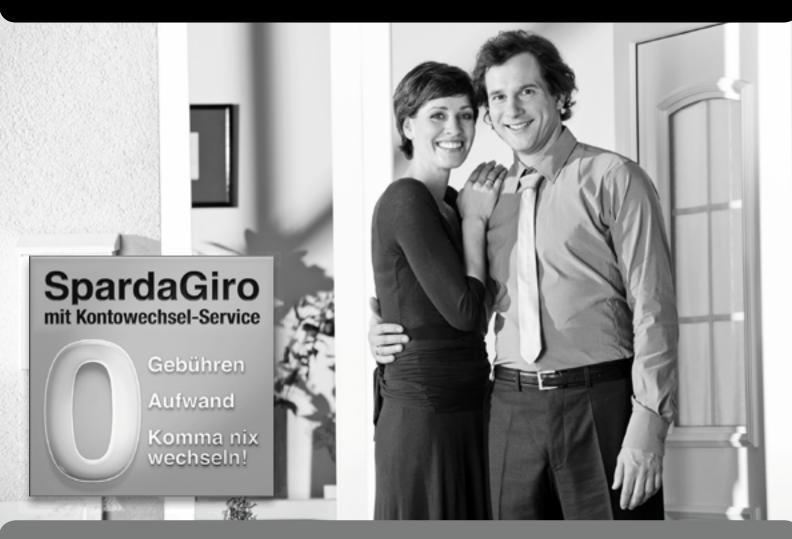
Stadtwerke FREISING heute und morgen Wir sind für Sie da Wir versorgen Freising mit Strom, Gas, Wärme und Wasser. Wir betreiben die Stadtbusse und Parkhäuser sowie das Frei- und Hallenbad. Wir bieten Ihnen eine vielseitige Produktpalette, kompetente Beratung und einen umfangreichen persönlichen Service vor Ort. Haben Sie Fragen – rufen Sie uns an.

32 www.sc-volleyball.de

Wippenhauser Str. 19 ■ 85354 Freising ■ Tel. (0 81 61) 1 83-0 ■ Telefax (0 81 61) 1 83-1 38

Service-Telefon 08 00/18 31 83-0 ■ info@stw-freising.de ■ www.stw-freising.de

Unsere Empfehlung:



Der kostenlose Wechselservice zum kostenlosen Gehaltskonto*.

So einfach wechselt man nur zur Sparda-Bank München: Sie bringen Ihre Kontoauszüge und ein paar Minuten Zeit mit. Ihr Berater übernimmt persönlich alle Wechselformalitäten für Sie. Inklusive Portokosten.

Obere Hauptstraße 14 · 85354 Freising

SpardaService-Telefon: **089 / 55 142-400** (Mo. bis Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr) **www.sparda-m.de**





Sparda-Bank

freundlich & fair

Beachvolleyball



- Ca. 100 Teilnehmer im Oktobercamp
- TopHotel mit Superservice und Klasse Essen
- Bis zu 30 qualifizierte Trainer am Beach
- Spitzenspieler aus Deutschland, Schweiz und Russland
- · Tägliches Training
- Campturniere
- · Videoanalyse, Bewegungsanalyse
- Exklusive Camppartys
- Taktikabende
- Quad-, Radltouren, Gleitschirmfliegen u.v.a.
- · Getränkespender direkt am Strand

- Beachausrüstung von Beachers zu günstigen Preisen
- Camp T-Shirt kostenlos für jeden Teilnehmer
- Flüge an Wunschterminen aus vielen Städten in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- · Mehrköpfiges Betreuerteam vor Ort
- Wellnessbereich
- Shoppingmall
- · Keinerlei Wetterrisiko
- Bowlingbahn und Spielcenter
- Tennisplätze, Tischtennis
- Fitnessparcour, Pilates
- Ernährungsberatung
- Sightseeing in Manavgat und Side
- Ausflüge zu Märkten, Naturschauspielen (Wasserfälle, geschützte Parks)

Das und vieles mehr bietet Mehmet Dengiz mit dem Beachvolleyballcamp. Die Köpfe der Trainer- und Orgacrew in der Türkei sind die Freisinger Aktiven Roland Höfer und Falk Ullmann. Wer mehr Infos möchte oder Lust auf die Teilnahme hat, kann sich jederzeit an Roland oder Falk wenden bzw. unter www.beachvolleyballcamp.de alle Details erfahren.

Unsere Teams sind sicher wieder im April 2011 am türkischen Strand und machen sich fit für den Sommer.

Sei auch DU dabei!

Falk Ullmann



Hauptstr. 6









Obere Haupstr.46 • Tel. 08161/490477 • Münchnerstr.32 • Tel. 08161/9892472

Trainingszeiten

Sschulturnhalle Lerchenfeld, Moosstraße

Herren I

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr Freitag 20:00 - 22:00 Uhr

Damen I

Montag 20:00 - 22:00 Uhr Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr

Herren II

Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr

Damen II

Dienstag 20:30 - 22:00 Uhr Donnerstag 18:30 - 20:00 Uhr Herren III

Dienstag 19:00 - 20:30 Uhr Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr

A Jugend weiblich

Dienstag 18:00 – 20:00 Uhr Donnerstag 18:00 – 20:00 Uhr

B Jugend weiblich

Montag 17:00 - 18.30 Uhr Freitag 17:00 - 18.30 Uhr

C Jugend weiblich

Freitag 17:00 - 18.30 Uhr

D Jugend männlich

Freitag 18:00 - 19:30 Uhr

Freizeit

Dienstag 20.00 - 22.00 Uhr Freitag 20.00 - 22.00 Uhr



Wichtige Ansprechpartner

Abteilungsleitung

Dejan Jankovic Alte Poststr 12 85356 Freising Tel.: 08161/5335500

Günther Knoll Weizengasse 12 85354 Freising Tel.: 08161/3606

Technischer Direktor

Jürgen Friedetzky Sighartstr. 1 85356 Freising Tel.: 08161/7022

Schiedsrichterwart

Till Schwarz Plantagenweg 16a 85354 Freising Tel.: 08161/4598300

Kasse

Wilhelm Breibeck Königsfeldstr. 7 85356 Freising Tel.: 08161/66669

Beachwart

Johannes Lehmann Liebigstr. 36 85354 Freising Tel.: 08161/53393230

Offizielle Adresse des Vereins

SC Freising e. V. Abteilung Volleyball Luitpoldanlage 3 85356 Freising

Alles auf einen Blick

Die Abteilung Volleyball des SC Freising hat nun schon seit mehreren Jahren ihre eigene Homepage. Auf dieser Seite finden Sie alles Wissenswerte rund um die Abteilung sowie Informationen zu allen Mannschaften. Besuchen auch Sie uns im Internet unter www.sc-volleyball.de

Damit wir Ihnen auch weiterhin einen guten Service bieten können, schicken Sie uns Ihre Kommentare und Anregungen. Wir freuen uns, Sie online zu treffen!



Rudolf - Diesel - Str. 8 - 85356 Freising www.werkmarkt-freising.de



- Elektro
- Sanitär
- Heizung
- Kundendienst
- Wartungsdienst



Ihr kompetenter Partner Für Haustechnik

info@schindler-haustechnik.de www.schindler-haustechnik.de

Freisinger Straße 28 85417 Marzling Tel. 0 81 61 / 6 16 31 Fax 0 81 61 / 6 11 42

Ausgabe 2010/2011

Impressum

Imressum

Redaktion

Falk Ullmann Martina Schürmann Marc Eckart Benedikt Untermarzoner Felix Schüller Romy Hagn Maximilian Stanglmeier Clarissa Graul

Fotos

Oliver Krakofszky Clarissa Graul

Design/Layout

Anna Jankovic

Auflage

500 Stück



KACHELÖFEN - HERDE - KAMINE - NATURSTEINE OFENBAU • MEISTERBETRIEB H.ZOTH GMBH AUGUST-DELLER-STR.3 - 85406 PALZING TEL.(08167) 69 63 90 - FAX (08167) 69 63 92 INTERNET http://www.ofenbaumeister.de

Industriestr. 4 Zeilerbergstr. 10 85405 NandIstadt

Tel.: 08756/1653 Firma

1222 Privat

Fax: 08756/1721 Auto: 0171/7714099

Martin-Reiter-GmbH@t-online.de

 Decken Wände

Böden

Baustoffe

H. Unger Meisterbetrieb

Telefon 08165-8393 -Fax 08165-98827 Mobil 0174-9054536 Malerbetrieb-Unger@t-online.de www.maler-unger.de





Beachers

Beachers Tour

beach

Motor-Bikes



KFZ-Ersatzteile



Kommunal - Technik



Forst - Garten



REITER

Autorisierte Fachwerkstatt und Ersatzteilservice

Freising/Neustift - Landshuter Str. 48 - Tel.: 08161 - 63088

www.reiter-freising.de